

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



« Da hänzi Ihren Kanarievogel wider wo Sie mir vor sächs Mönet verchauft händ! »

Weibel 

DER KRAGEN FÜR JEDERMANN
Kein Waschen, kein Glätten mehr
FR. 4.20 DAS DUTZEND
1 Stück 40 Rp., 2 Stück 75 Rp.
WEIBEL-KRAGENFABRIK AG. BASEL 20

 **Die Haut auf alle Fälle schützen, Nach dem Rasieren BRIT benützen!**

Pflegt, desinfiziert und schützt Ihre Haut!
WEYERMANN & CO. ZÜRICH 24

Jäger-Stübli
im Restaurant „DU PONT“
ZÜRICH beim Hauptbahnhof

Die Küche ist prima!

Nur gute Weine! ★-Bräu!!
Tel. 27 18 12 / 25 83 55 Fl. Hew



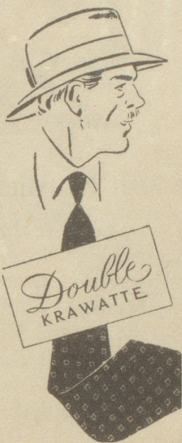
's Für schlad zu'n allne Feischtre-n-us
D'Familie Bünzli wird kumfus.

Feuer-Versicherung

Eidgenössische
Versicherungs-Aktien-Gesellschaft
Zürich



Produktion: M. & P. Schaad, Münsingen.
Telephon (031) 8 10 66



doppelseitig tragbar
... doppelt haltbar.

Verlangen Sie Double-Krawatten in den guten Geschäften. Die neuen Muster sind eben eingetroffen.

Beschwerden im besten Mannesalter!

Jeder Mann sollte sich beizeiten über Ursache und wirksame Bekämpfung von

PROSTATA



(Vorsteherdrüsen)-Leiden orientieren. Spezial-Broschüre P gratis durch Labor. Dr. Vullemin, Zürich.



GRAUBÜNDEN

eine Welt voller Schönheit

Ohne Arbeit ist das Blindsein trostlos!

Wer hat Klein-Arbeiten zu vergeben wie: Etiketten anschnüren, Drucksachen falten und in Kuverts einschieben, Uebersetzen von Blindenschrift in die Schrift der Sehenden, Verschiedenes sortieren, Strümpfe und Socken stricken usw. gegen bescheidene Entschädigung?

Angebote an die
Blindenanstalten St.Gallen

HORMONE - LECITHIN
SEX44

Bewährt bei
Impotenz,
Nervenschwäche,
vorzeitigem Altern

Für Männer: Fr. 7.15, 13.40,
Kur Fr. 34.20 + Wust.
Für Frauen: Fr. 7.65, 14.40,
Kur Fr. 37.20 + Wust.

In Apotheken.
Prospekt gratis durch
Löwen-Apotheke Lenzburg-A

SEX44

Fortsetzung von Seite 9

Falle opfern würdet. Klägliche Geste von Großmut, um dann mit dem Löwenanteil vergnügt das Weite zu suchen ... Schöne Reisen an die Riviera, oder im Clipper nach Rio und in die Südsee! Alte Sehnsuchtsträume ... wer möchte mich deswegen schelten? Allein bald regte sich das Gewissen: «Was, du willst dich, unbekümmert um all die zum Himmel schreiende Not, wie ein schäbiger Philister und Kriegsgewinnler ins seichteste Wohlleben stürzen? Besinne dich! Hohe Beispiele sind nötig, um die habgierige Menschheit von ihrem verderblichen Wahn zu heilen!» Kurz, nur unter heftigem Sträuben meiner immer noch gierig züngelnden Genußsucht, rang ich mich zu dem erhabenen Entschluß durch.

Als ich ihn heute morgen beim Kaffee den Meinigen mit ernster Miene verkündete, machte ich die schmerzliche

Erfahrung, daß Großmut nicht unbedingt ansteckend wirkt.

«Dir traue ich zwar allerhand Blödsinn zu ... aber so eine hirnerkrankte Eselei — nein!» meinte meine bessere Hälfte ganz unverbindlich. «Wie stellst du dir das überhaupt vor? Willst du jedem dir begegnenden Hungerleider einen Fünftel in die Hand drücken?» Und ohne auf meine Einwendungen zu achten, entwickelte sie «für den Fall der Fälle» alsbald einen Anschaffungsplan, für den die zu erwartende Gewinnsumme bei weitem nicht ausreichen würde. «Wenn es dann soweit ist, habe ich gottlob auch noch ein Wörtlein mitzureden!» fügte sie abschließend hinzu.

Freund Emil hingegen sah mich höhnisch grinsend an: «Soso, als großer Wohltäter möchtest du dich aufspielen? Haha! Ein ganz gerissener Gauner bist

du! Aber paß auf, daß du die Rechnung nicht ohne den Wirt machst! Gelt, auf einen Mordsruhm hast du's abgesehen? Die Welt soll Kopf stehen: «Seht, welch ein Mensch!» Millionen, hoffst du, werden sich begeistert auf deine Bücher stürzen, um solche Seelengröße an der Quelle zu studieren. Ich aber prophezeie dir: Für einen Vollidioten wird man dich ansehen, mein Lieber!»

So komme, was da kommen mag! Alle Zweifel und Anfechtungen vermögen nicht, mich in meinem Entschluß wankend zu machen. Ich weiß, was ich weiß. Die erhabene Göttin, die ja in alle Winkel meiner Seele schaut, wird mich nicht enttäuschen und sich selbst diese einzigartige Gelegenheit zu völliger Rehabilitation nicht entgehen lassen. Freut euch, ihr andern Hungerleider! Also, es bleibt dabei: Der Haupttreffer für mich!



Hand in Hand
gehen die Qualitäten der Küche und des Kellers. Der Gast ist befriedigt. Direkt am Bahnhof

Aarau Hotel Aarauerhof
Restaurant Bar Feldschlößchen-Bier
Tel. 23971 Inhaber: E. Pflüger-Dietschy
Gleiches Haus: Salinenhotel Rheinfelden

Bürgermeisterli
Apéritif anisé
Im schwarzen Kaffee
ganz herrlich!



E. Meyer Basel Güterstraße 146